

[Luftstreitkräfte: Die Luftabwehr hat 90 russische Drohnen abgeschossen, es gab jedoch auch Treffer](#)

14.08.2026

In der Nacht zum 14. August hat die ukrainische Luftabwehr 90 der 112 vom Angreifer gestarteten russischen Drohnen unschädlich gemacht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 14. August hat die ukrainische Luftabwehr 90 der 112 vom Angreifer gestarteten russischen Drohnen unschädlich gemacht.

Quelle: Luftstreitkräfte in den sozialen Netzwerken

Details: Das Militär teilt mit, dass der Gegner ab 18:00 Uhr am 13. August 112 Angriffsdrohnen vom Typ „Schahed“ (darunter auch Düsen-Drohnen), „Gerbera“, „Banderol“-Loitering-Munition sowie Täuschdrohnen vom Typ „Parodie“ aus folgenden Richtungen eingesetzt hat: Kursk, Orel, Millerovo – Russische Föderation; den vorübergehend besetzten Gebieten Donezk und Gwardijsk – den vorübergehend besetzten Gebieten der Autonomen Republik Krim.

Der Luftangriff wurde von der Luftwaffe, den Flugabwehrraketentruppen, Einheiten der elektronischen Kriegsführung und der Drohnensysteme sowie mobilen Feuergruppen der ukrainischen Verteidigungskräfte abgewehrt.

Nach vorläufigen Angaben wurden bis 08:00 Uhr 90 feindliche Drohnen verschiedener Typen im Norden, Süden und Osten des Landes von der Luftabwehr abgeschossen bzw. neutralisiert.

An 11 Orten wurden Treffer verzeichnet, außerdem wurden an 6 Orten Trümmer der abgeschossenen Drohnen gefunden.

Die Luftstreitkräfte warnen, dass der feindliche Angriff andauert und sich mehrere feindliche Drohnen im Luftraum befinden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.